



Julius Smend

geb. am 10. Mai 1857 zu Lengerich

gest. am 7. Juni 1930 in Münster

Aus einem Leben, überreich an Fülle des Wirkens und köstlich bis zuletzt, ist im vergangenen Jahre Julius Smend abgerufen worden. Die Neue Bachgesellschaft trauert um ihn, der seit dem Jahre 1924 ihr Vorsitzender und treuer Sachwalter war, um den deutschen Bachprediger schlechthin, der wie kaum ein anderer vom Geist des Großen zu zeugen und für ihn zu entflammen wußte, um einen Menschen mit feinem Geiste und warmem Herzen, um einen Freund von nieversagender Hilfsbereitschaft und Güte. Wir danken ihm für das, was er uns gegeben hat.

Sein Name wird unvergessen bleiben!

Die Neue Bachgesellschaft

D. Dr. W. Simons